

Träger

Jugendwohnen im Kiez entwickelt und verwirklicht seit 1979 Angebote in den Bereichen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, in der Gemeinwesenarbeit sowie in der schulbezogenen Jugendhilfe.

Leitlinien

- Akzeptanz und Wertschätzung der individuellen Persönlichkeit
- Ausrichtung der Angebote am Bedarf und an den Nutzer*innen
- Lebenswelt- und Sozialraumorientierung
- Interkulturelle Teams und Arbeitsweise
- Aktivierung der Ressourcen und Förderung
- von Selbsthilfe
- Systemische Arbeitshaltung
- Geschlechtsspezifisches Arbeiten
- Kooperation und Vernetzung

Qualitätsstandards

- Qualifiziertes Personal in Festanstellung
- Interne/externe Fort- und Weiterbildungen
- regelmäßige Fallreflexion und Supervision
- geschulte Fachkräfte nach § 8a SGB VIII
- Qualitätsmanagement (ISO 9001:2000)
- Beschwerdemanagement

Kontakt

Die Adalbert – Familienaktivierende Gruppe

Adalbertstraße 23 b, 10997 Berlin
Tel.: 030-6160 95 86/87 | Fax: 030-6160 95 88
adalbertstrasse@jugendwohnen-berlin.de

Verkehrsverbindung: U1 + U8 Kottbusser Tor
Bus M29 Adalbertstraße/Oranienstraße
Bus 140 Adalbertstraße/Waldemarstraße

Koordination: Jasmin Ahrens & Heide Westermann

Tel.: 030 61609586 | Fax: 030 61609588
adalbert@jugendwohnen-berlin.de

Bereichsleitung: Andrea Schuler

Tel.: 030 6186722 | Fax: 030 6186694
schuler@jugendwohnen-berlin.de

Geschäftsführung

Susanne Birk, Klaus-Peter Dilger, Anja Posner
Jugendwohnen im Kiez – Jugendhilfe gGmbH
Hobrechtstraße 55 | 12047 Berlin
Tel.: 030 74756-0 | Fax: 030 74756-101
info@jugendwohnen-berlin.de

www.jugendwohnen-berlin.de

Die Adalbert

- Clearing
- Familienaktivierung



Clearing und Familienaktivierung

Wenn Familien in eine Krise geraten, die so schwer ist, dass ein Zusammenleben zuhause nicht mehr möglich ist, dann bietet „die Adalbert“ den Kindern einen vorübergehenden Platz zum Wohnen und der Familie Unterstützung und Beratung.

In einem sorgfältigen **Clearing**, das maximal drei Monate dauert, wird zunächst versucht, mit Eltern und Kindern herauszufinden, um welche Schwierigkeiten es geht, welche Ressourcen und Potentiale die Familie besitzt und welche Bedürfnisse Kinder und Eltern haben.

Von Beginn an werden die Eltern motiviert, sich am Hilfeprozess zu beteiligen. Im Rahmen der **Familienaktivierung** sind sie und andere für die Kinder wichtige Personen in der „Adalbert“ grundsätzlich herzlich willkommen. Auch Übernachtungen sind nach Absprache möglich. Sie können vor Ort mit ihren Kindern den Alltag neu probieren und üben und so viel Verantwortung tragen, wie ihnen möglich ist. Dabei können sie den Austausch mit den Erzieher*innen der Gruppe wahrnehmen, sich unterstützen lassen und Entlastung erhalten.

Jede Woche steht ihnen zudem eine Koordinatorin für ein familientherapeutisches Gespräch zur Verfügung.

Wir bieten...

- schnelle und unkomplizierte Aufnahme in Krisensituationen
- stationäre Unterbringung nach §27 i.V.m. §34 und bei Inobhutnahmen durch das Jugendamt nach §42 SGB VIII
- ein qualifiziertes Team, bestehend aus sechs ErzieherInnen, zwei Koordinatorinnen mit systemisch-therapeutischer Zusatzausbildung und einer Hauswirtschaftskraft
- Erfahrung in der Arbeit mit Kindern und Eltern in hoch belasteten Situationen
- eine zentrale Lage – besonders für Familien aus Friedrichshain-Kreuzberg, Mitte und Neukölln – für eine gute Erreichbarkeit zum Erhalt sozialer Bezüge wie Schule, Freunde und Verwandte
- Familien Begleitung bei der Entwicklung eigener und individueller Lösungen und Perspektiven
- gut abgestimmte Zusammenarbeit mit dem zuständigen Jugendamt bei der Hilfeplanung, die sich eng an den Bedürfnissen der Familie orientiert

